

Infobrief

für pflegende Angehörige

Infobrief der Fachstellen für pflegende Angehörige,
Augsburg

Ausgabe 3 / September 2021



1. Landespflegegeld Bayern
2. Ratgeber „Den eigenen Weg finden“
3. Feierabend MalTa – Abendbetreuung für Menschen mit Demenz
4. Helfer gesucht! - Helferkreis zur stundenweisen Betreuung pflegebedürftiger Menschen
5. Mailart Kunstausstellung „Demenz kennt keine Grenzen“ mit Rahmenprogramm
6. Treffpunkt Museum Mobil – Ausflug nach Oberschönenfeld
7. Neues aus der Wissenschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, dass wir auch diesmal wieder interessante Themen für Sie zusammenstellen konnten.
Viel Spaß beim Lesen!

Ihre

*Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Fachstellen für pflegende Angehörige in Augsburg*

Zu Ihrer Information: Alle bisher erschienenen Infobriefe sind nun auch hinterlegt unter
www.seniorenfachberatung-augsburg.de

1. Landespflegegeld Bayern

Bitte vergessen Sie nicht das Landespflegegeld Bayern zu beantragen!

Ihr pflegebedürftiger Angehöriger hat Anspruch auf Landespflegegeld, wenn

- Pflegegrad 2 und höher vorliegt
- der Hauptwohnsitz des Antragstellers in Bayern liegt.

Das Landespflegegeld in Höhe von 1000,-€ wird einmal jährlich ausbezahlt, unabhängig davon, ob die Pflege im häuslichen Bereich oder in einer stationären Einrichtung (Pflegeheim) erfolgt. Die Leistung ist frei verfügbar und kann ganz individuell nach Ihren Wünschen eingesetzt werden.

Für das laufende Pflegejahr (01.10.2020 bis 30.09.2021) kann der Erstantrag bis 31.12.2021 gestellt werden.

Beachten Sie bitte:

Wenn Ihnen bereits Landespflegegeld bewilligt wurde, müssen Sie keinen neuen Antrag auf Landespflegegeld stellen! Der Erstantrag wirkt für die folgenden Pflegegeldjahre fort, solange er nicht zurückgenommen wird. Die Auszahlung erfolgt im Jahr der Antragstellung nach Erlass des Bewilligungsbescheids, für die folgenden Pflegegeldjahre beginnen die Auszahlungen immer im Oktober. Fallen die Anspruchsvoraussetzungen aber weg, muss die Landespflegegeldstelle unverzüglich informiert werden.

Dem Antrag ist

- eine Kopie des Bescheids über die Feststellung des Pflegegrades und
- eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses beizulegen.

Wenn Sie den Antrag als Bevollmächtigter oder gesetzlicher Betreuer stellen, fügen Sie bitte zusätzlich eine Kopie der Vollmacht bzw. des Betreuerausweises bei.

Das Antragsformular erhalten sie zum Download unter www.pflegegeld.bayern.de .

Der Antrag ist einzureichen bei
Bayerisches Landesamt für Pflege
Landespflegegeld
Postfach 1365
92203 Amberg

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Ihre Fachstelle für pflegende Angehörige oder direkt an das Bayerische Landesamt für Pflege (09621/9669-2444 oder landespflegegeld@lfp.bayern.de)

2. Ratgeber „Den eigenen Weg finden. Ein Ratgeber von Angehörigen von Menschen mit Demenz für andere Betroffene“

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege ist ein neuer Ratgeber „Den eigenen Weg finden. Ein Ratgeber von Angehörigen von Menschen mit Demenz für andere Betroffene“ erschienen. Dieser wurde von Frau Tschainer-Zangl vom Institut „aufschwungalt“ in Zusammenarbeit mit über 140 Frauen und Männern erarbeitet. Der Ratgeber beinhaltet zentrale Aussagen zum Krankheitsbild Demenz, Diagnosestellung, Alltagsprinzipien und Unterstützungsmöglichkeiten sowie praktikable und herausnehmbare Checklisten. Gerade erprobte Praxistipps von Angehörigen von Menschen mit Demenz für andere Betroffene können für die Gestaltung eines gelingenden Alltags besonders wertvoll sein.

Den Fachstellen für pflegende Angehörige liegen einige gedruckte Exemplare des Ratgebers vor, die wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen können, ansonsten kann er [hier](#) kostenlos bestellt sowie heruntergeladen werden.

3. FeierAbend MalTa- Abendbetreuung für Menschen mit Demenz

Die Malteser starten ein neues Angebot zur Entlastung pflegender Angehöriger:

das **FeierAbend MalTa – Abendbetreuung für Menschen mit Demenz**

Einmal im Monat können pflegende Angehörige nach vorheriger Anmeldung in der Zeit von 16.30 Uhr bis 20.30 Uhr ihren demenzerkrankten Angehörigen in liebevoller Atmosphäre mit speziell auf die

Bedürfnisse der Gäste abgestimmtem Programm betreuen lassen und in dieser Zeit etwas für sich selbst unternehmen.

Der dementiell Erkrankte wird in dieser Zeit qualifiziert betreut und versorgt. Es gibt auch einen kleinen Imbiss (Speise).

Die Kosten in Höhe von 49,-€ je Abend können im Rahmen der Entlastungsleistungen (125,-€ monatlich) mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Das FeierAbend MalTa findet an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 21. Oktober

Donnerstag, 18. November

Donnerstag, 16. Dezember

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Stephanie Daiber, Fachstelle für pflegende Angehörige, Malteser Augsburg,

Tel. Tel. 0821 / 25850 -58

pflegende-angehoerige@malteser.org

Bitte beachten Sie auch beiliegenden [Flyer](#) .

4. Helfer gesucht! - Helferkreis zur stundenweisen Betreuung pflegebedürftiger Menschen

Die Fachstelle für pflegende Angehörige der Malteser sucht für ihren Helferkreis noch engagierte neue Helfer, die pflegebedürftige Personen in ihrer eigenen Wohnung besuchen und stundenweise betreuen. Die Besuche können sowohl nach Zeitpunkt als auch nach Ablauf an die individuellen Bedürfnisse der Betroffenen und der Familie angepasst werden.

Durch die Besuche sollen die pflegenden Angehörigen und nahestehende Pflegepersonen entlastet werden.

Die Helfer im Helferkreis machen zunächst eine anerkannte 40-stündige Schulung nach §45 SGB XI. Die Schulung kann in unserer Ausbildungsabteilung absolviert werden.

In drei Modulen erhalten die Helfer Grundlagenwissen zu altersbedingten Erkrankungen und Veränderungen, Handeln im Notfall und rechtlichen Aspekten.

Hauswirtschaftliche Themen sowie Kommunikation und Wissen um Belastungen aller beteiligten Personen sind ebenfalls Themen dieser Schulung.

Sobald Sie die Schulung absolviert haben können Sie bei uns im Helferkreis einsteigen.

Sie erhalten eine Ehrenamtszuschale auf steuerfreier Basis. Abgerechnet wird monatlich nach Höhe der erbrachten Stunden. Zudem bieten wir eine kontinuierliche, fachliche und qualifizierte Begleitung unserer ehrenamtlichen Helfer sowie die Möglichkeit regelmäßiger Fortbildungen.

Den pflegebedürftigen Personen steht ab Pflegegrad 1 der Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro pro Monat zur Verfügung. Dieser kann für die Abrechnung der Angebote zur Unterstützung im Alltag, unter anderem des ehrenamtlichen Helferkreises, genutzt werden.

Interesse? Dann melden Sie sich bei

Stephanie Daiber, Fachstelle für pflegende Angehörige, Malteser Augsburg,

Tel. Tel. 0821 / 25850 -58

pflegende-angehoerige@malteser.org

Sie würden sich für Sie selbst bzw. Ihren pflegebedürftigen Angehörigen einen solchen Besuch wünschen?

Auch dann können Sie sich gerne an uns wenden. Die Kontaktdaten der Fachstellen für pflegende Angehörige finden Sie in diesem Brief etwas weiter unten.

5. Mailart Kunstaussstellung „Demenz kennt keine Grenzen“ mit Rahmenprogramm

Das KompetenzNetz Demenz lädt Sie ganz herzlich zu seiner internationalen Kunstaussstellung „Demenz kennt keine Grenzen“ in der **Galerie am Graben 13**, ein. Vom **9. bis 15.10.** zeigen Künstler aus aller Welt in der Zeit von **10 bis 18 Uhr** ihre Sicht auf das große Thema Demenz. Über 200 Exponate haben uns nach einem Mailart Aufruf erreicht und wir sind stolz darauf, einen großen Teil davon öffentlich in Augsburg zeigen zu können.

Selbstverständlich möchten wir die Ausstellung auch mit vielen Informationen begleiten und wir bieten folgende Zusatzveranstaltungen an:

Montag, den 11.10 ab 18 Uhr:	„Der alte König in seinem Exil“ Lesung mit Philipp von Mirbach
Dienstag, den 12.10. ab 18 Uhr	Filmabend „Eines Tages“ mit Horst Janson und Annkatrin Bürger.
Mittwoch, den 13.10. ab 18:30 Uhr	Liederabend mit Andrea Geiss
Donnerstag, den 14.10. ab 18 Uhr	„Die hellen und die dunklen Tage“. Austausch, Gespräche, Texte

Die Ausstellung ist untertags frei zugänglich, coronabedingt müssen Sie sich für alle Veranstaltungen am Abend anmelden, da eine Höchstteilnehmerzahl nicht überschritten werden darf. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte beiliegendem [Veranstaltungsflyer](#).

6. Treffpunkt Museum Mobil – Ausflug nach Oberschönenfeld

Die Alzheimergesellschaft Augsburg lädt wieder ein zu einem gemeinsamen Museumsbesuch:

„Treffpunkt Museum Mobil – Ausflug nach Oberschönenfeld“

am 6. Oktober 2021 von 13:30 bis zirka 18:30 Uhr

Unser Treffpunkt Museum Mobil geht ins schöne Oberschönenfeld. Dort besichtigen wir auf die gewohnte und kurzweilige Weise die Klosterkirche und das Museum, genießen Kaffee und Kuchen und machen einen gemütlichen Spaziergang um die Klosterweiher.

Nähere Informationen und Anmeldung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden [Flyer](#).

7. Neues aus der Wissenschaft

Alzheimer Therapie mit Aducanumab

Im Juni 2021 hat die US-Amerikanische Arzneimittelbehörde (FDA) in einem beschleunigten Verfahren erstmals seit 2003 wieder ein Medikament gegen Alzheimer zugelassen. Der Wirkstoff Aducanumab der Firma Biogen ist allerdings umstritten. Zum Wirkstoff gibt es zwei sogenannte Phase 3 Studien, die Allerdings beide abgebrochen wurden und kontroverse Ergebnisse lieferten. Aducanumab ist das erste Medikament, das bei der Entstehung von Alzheimer ansetzt und nicht nur eine Behandlung von Begleiterscheinungen. Das Medikament setzt bei den für die Entstehung für Alzheimer relevanten Amyloid-Plaques an und soll deren Anzahl reduzieren.

Die FDA hat sich nach Anhörung verschiedener Interessengruppen und Experten für eine vorzeitige Zulassung entschieden, da aus deren Sicht bei einer schweren Krankheit wie Alzheimer die Nutzen einer möglichen Therapie die Risiken eines nicht abschließend getesteten Medikaments überwiegen. Biogen muss nun in den nächsten Jahren eine Studie durchführen, die die Wirksamkeit von Aducanumab eindeutig belegt.

In Deutschland und Europa ist das Medikament bislang noch nicht verfügbar, eine Zulassung bei der europäischen Arzneimittelbehörde EMA ist beantragt. Auch die Deutsche Alzheimergesellschaft hat sich dieses Themas bereits angenommen.

(Quelle: Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben in ihrem Newsletter 8/2021)

So erreichen Sie uns

So erreichen Sie die Fachstellen für pflegende Angehörige im Stadtgebiet Augsburg:

für die **Sozialregion Nord-West:**



Kirchbergstr. 17
86157 Augsburg
Tel. 0821 / 450 770-156
angehoerigenberatung@awo-augsburg.de

für die **Sozialregion Ost:**



Neuburger Str. 45
86167 Augsburg
Tel. 0821 / 720 55 -18
ivan.derkac@sozialstation-lechhausen.de

für die **Sozialregionen Mitte und Süd:**



Werner-von-Siemens-Str. 10
86159 Augsburg
Tel. 0821 / 25850 -58
pflegende-angehoerige@malteser.org

Die Fachstellen für pflegende Angehörige sind gefördert durch:

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



und die Stadt Augsburg

Quellen:

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Sie möchten unseren Infobrief abbestellen?

Sie möchten unseren Info-Brief und auch keine weiteren Informationen mehr erhalten oder wurden fälschlicherweise in unseren Verteiler aufgenommen?

Dann senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht an die E-Mailadresse, von der Sie den Infobrief erhalten haben, im Zweifelsfall an angehoerigenberatung@awo-augsburg.de